



F.O.M.
Forschungsvereinigung Feinmechanik,
Optik und Medizintechnik e. V.

IGF-Projekt 17957 N:

Licht als Werkzeug

Oberflächenfunktionalisierung zur Adhäsionsreduzierung von humanen Zellen auf Traumaimplantaten

Traumaimplantate werden bei der Versorgung von Frakturen eingesetzt und verbleiben nicht dauerhaft im Körper. Adhäsion von Knochen- und Gewebezellen führen häufig zu einer schmerz- und komplikationsreichen Implantatentnahme. Eine Reduzierung der Adhäsion verspricht daher Vorteile für den Patienten und den Operateur sowie geringere Operations- und Versorgungskosten. Ziel des Projektvorhabens ist die Reduzierung der Zelladhäsion beziehungsweise die Verhinderung der unerwünschten Zellanhaftung auf der Oberfläche von Traumaimplantaten aus medizinischem Edelstahl durch Laser-gestützte Oberflächenfunktionalisierung.

Forschungsstellen

- Fraunhofer-Institut f. Fertigungstechnik u. Angewandte Materialforschung IFAM, Bremen
- Laser-Laboratorium Göttingen e. V.

Förderung

- Projektstart: 12/2013
- Laufzeit: 01.12.2013 - 30.09.2016 (34 Monate)
- Förderung: BMWi-Programm Industr. Gemeinschaftsforschung
- Fördersumme: € 465.350

Projektbegl. Ausschuss

- BEGO Bremer Goldschlägerei
- Coherent GmbH
- Evonik Hanse GmbH
- GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
- Heraeus Noblelight GmbH
- Induflex Coating Systems GmbH ^{KMU}
- Klinikum Bremen Mitte gGmbH, Institut f. Pharmakologie
- KLS Martin
- Naturelize GmbH ^{KMU}
- Orthobion GmbH ^{KMU}
- SITEC Industrietechn. GmbH ^{KMU}
- tricumed Medizintechnik GmbH ^{KMU}

Kontakt

Forschungsvereinigung Feinmechanik,
Optik und Medizintechnik e. V. (F.O.M.)
Werderscher Markt 15, 10117 Berlin
info@forschung-fom.de
+49 (0)30 4140 2139



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages